

Serafin Diversified Arbitrage Fonds

Der Arbitrage-Vorteil: Eine Welt voller Investitionsmöglichkeiten

Gründe für eine Investition

- Mehrere Arbitrageopportunitäten bieten Flexibilität in unterschiedlichen Marktumgebungen.
- Bottom-up risiko-/ertragsorientierter Allokationsprozess zur Maximierung des Ergebnisses für die Anleger.
- Ein erfahrenes Investmentteam, das bereits in der Vergangenheit zusammengearbeitet hat, bringt spezifische Kenntnisse in das Produkt ein.

Anlagephilosophie und Investmentansatz

Der Anlageansatz besteht darin, eine Reihe von Arbitragestrategien zu kombinieren, insbesondere in den Bereichen **Merger Arbitrage**, **Convertible Bond Arbitrage** und **Event-Driven Soft-Catalysts**.



Wenn eine Fusion oder Übernahme angekündigt wird, steigt der Aktienkurs des Zielunternehmens in der Regel an und spiegelt damit die vom übernehmenden Unternehmen angebotene Prämie wider. Es kann jedoch sein, dass der Aktienkurs

des Zielunternehmens den Angebotspreis nicht sofort erreicht, da Unsicherheiten und Risiken im Zusammenhang mit der Transaktion bestehen, z. B. behördliche Genehmigungen oder die Akzeptanz der Aktionäre.

Der Fonds zielt darauf ab, von dieser Preisdifferenz zu profitieren. Wir kaufen Aktien des Zielunternehmens zu einem Preis, der unter dem Angebotspreis liegt, in der Erwartung, dass sich der Aktienkurs nach erfolgreichem Abschluss des Geschäfts dem Angebotspreis annähert.

Dabei handelt es sich in der Regel um kurzfristige Investitionen, deren Erfolg von einer genauen Analyse der Abschlusswahrscheinlichkeit und der damit verbundenen potenziellen Risiken abhängt. Die Fähigkeit, den Fortschritt des Geschäfts schnell zu bewerten und entsprechend zu reagieren, ist entscheidend für die Maximierung der Rendite und der Minimierung von Verlusten.



Convertible Bond Arbitrage zielt darauf ab, die Diskrepanz zwischen dem Marktpreis und dem beizulegenden Zeitwert von Wandelanleihen zu monetarisieren und gleichzeitig von dem positiven Carry der Coupons oder Renditen zu profitieren. Der Fonds investiert in Anleihen, die im Verhältnis zum

fairen Modellwert als günstig gelten, und sichert das zugrunde liegende Aktienengagement ab, indem er eine Short-Position in den zugrunde liegenden Aktien eröffnet.

Dabei werden verschiedene Risikofaktoren, wie z. B. Zinsänderungen, Aktienkursbewegungen, die Kreditqualität des Emittenten und die allgemeine Marktstimmung genau beobachtet. Diese Faktoren können die mit der Strategie verbundenen potenziellen Erträge und Risiken beeinflussen. Im Allgemeinen profitiert diese Strategie von der höheren Bewertung der Anleihen, dem Anstieg der Volatilität der zugrunde liegenden Aktie und der mit den Anleihen erzielten Rendite, ohne ein direktes Engagement am Aktienmarkt einzugehen.



Die Event-Driven Soft-Catalyst-Strategie zielt darauf ab, Anomalien in der Preisbildung von Holding- oder Kapitalstrukturen zu monetarisieren. Ausserdem kann der Fonds von wiederkehrenden Kursmustern bei

Spinoffs und Indexumschichtungen sowie von Dividendenarbitrage-Chancen profitieren, wenn die in Derivaten gepreisten erwarteten Dividenden von den realisierten Ausschüttungen abweichen.

Risikomanagement und -profil

Wir glauben, dass Preisineffizienzen bei Fusionen und Übernahmen existieren, durch...

Das Verhalten der bestehenden Aktionäre:

Nach der Ankündigung einer Übernahme verkaufen die Anleger in der Regel das Zielunternehmen, um die aktuellen Gewinne zu sichern und auf die relativ geringen verbleibenden Chancen zu verzichten.



Wir nehmen daher eine Contrarian-Position ein, um die Spanne zwischen dem aktuellen Aktienkurs des Zielunternehmens und dem Übernahmepreis zu nutzen.

Das wahrgenommene Risiko des Scheiterns eines Geschäfts:

Das Risiko-/Ertragsprofil der Fusionsarbitrage ist asymmetrisch (d. h. die Nachteile bei einem Scheitern der Transaktion sind grösser als die Vorteile bei einem erfolgreichen Abschluss). Der potenzielle Nachteil im Fall eines Scheiterns der Transaktion ist für den durchschnittlichen Anleger in der Regel zu gross, um ihn zu tolerieren.



Wir vermeiden daher Investitionen in riskante Geschäfte, indem wir uns auf Geschäfte mit

Serafin Diversified Arbitrage Fonds

Der Arbitrage-Vorteil: Eine Welt voller Investitionsmöglichkeiten

niedrigen/mittleren Spreads konzentrieren. Wir streuen das Risiko, indem wir eine grosse Anzahl von Geschäften halten.

Wir glauben, dass Preisineffizienzen bei Wandelanleihen existieren, aufgrund von...

Der Markt für Wandelanleihen ist dünn, komplex und ineffizient. Die Marktpreise neigen dazu, sich von den theoretischen Bewertungen zu entfernen, vor allem wegen der Marktströme in einem relativ illiquiden Markt.

Bei Angeboten im Primärmarkt liegt der Preis oft etwas unter den theoretischen Bewertungen, um den Markt anzusprechen.

Wandelanleihen werden in Zeiten risikoarmer Märkte häufig überverkauft, da nicht engagierte Anleger ihre Positionen aufgeben, um ein Aktienrisiko zu vermeiden, was zu grossen Lücken in den theoretischen Bewertungen führt.

Wir kaufen unterbewertete Wandelanleihen sowohl auf dem Sekundär- als auch auf dem Primärmarkt und verkaufen einen Teil der zugrunde liegenden Aktien leer (Delta-Hedge), wodurch ein positiver Carry entsteht. Durch diese Absicherung wird die Aktienrisikokomponente eliminiert, während wir darauf warten, dass die Anleihe wieder zu ihrer fairen Bewertung gehandelt wird und die Fehlbewertung erfasst wird. Im Fall von grossen Aktienbewegungen können wir in beide Richtungen profitieren. Wir sind auch in der Lage, das Kredit- und Durationsrisiko bis zu einem gewissen Grad abzusichern.

Die wichtigsten Vorteile

Die Kombination von Merger Arbitrage mit Convertible Bond Arbitrage kann mehrere entscheidende Vorteile bieten, da es den Anlegern ermöglicht, ihr Portfolio zu diversifizieren und die risikobereinigten Renditen potenziell zu erhöhen.

Diversifizierung: Durch die Kombination verschiedener Arbitragestrategien können Anleger ihr Engagement in bestimmten Marktrisiken verringern. Diese Strategien können unterschiedliche Risikoprofile aufweisen und sich unter verschiedenen Marktbedingungen unterschiedlich entwickeln, was zu einer besseren Diversifizierung des Portfolios führt.

Geringe Marktempfindlichkeit: Sowohl Merger Arbitrage als auch Convertible Bond Arbitrage gelten als marktneutrale Strategien. Durch die Kombination dieser beiden Strategien können Anleger ihre Fähigkeit verbessern, in verschiedenen Marktumgebungen konsistente Erträge zu erzielen.

Geringere Volatilität: Jede einzelne Strategie kann ein eigenes Mass an Volatilität aufweisen. Eine Kombination der Strategien kann jedoch zu einer stabileren Gesamtpformance des Portfolios führen, da die Erträge einer Strategie die Volatilität der anderen ausgleichen können.

Einkommensgenerierung: Convertible Bond Arbitragestrategien generieren häufig Erträge durch Zinszahlungen aus den gehaltenen wandelbaren Wertpapieren und der Short-Aktienkomponente. Dieser Einkommensstrom kann die Erträge aus Merger Arbitrage ergänzen, die in erster Linie aus dem Kursanstieg der Aktien des Zielunternehmens im Verlauf der Transaktion stammen.

Flexibilität und Anpassungsfähigkeit: Durch den Einsatz mehrerer Strategien können sich die Anleger an veränderte Marktbedingungen und -chancen anpassen. Wenn die Marktbedingungen für eine der Strategien ungünstiger werden, kann die Fähigkeit, Kapital der vielversprechenderen Strategie zuzuweisen, die Gesamtportfolioperformance verbessern.

1

Diversifizierte Arbitrage bietet **Yield Pickup** im Vergleich zu Anleiheninvestitionen bei einem vergleichbaren Risikoniveau.

Die **Arbitrage-Spreads** sind höher als in der Zeit vor der Pandemie und die **Bewertungen** von Wandelanleihen sind auf relativer Basis historisch günstig.

2

3

Hohe Diversifizierung, hohes Bruttoengagement + hohe Spreads/Renditen sollten eine **attraktive Performance** ermöglichen.

Diversifizierte Arbitragestrategien bieten **unkorrelierte Renditen** in Zeiten von Richtungsunsicherheiten.

4

Serafin Diversified Arbitrage Fonds

Der Arbitrage-Vorteil: Eine Welt voller Investitionsmöglichkeiten

Team und Erfahrung

Das für diese Strategie verantwortliche Team der Serafin Asset Management AG besteht aus zwei sehr erfahrenen Managern. Sie verfügen jeweils über 25 Jahre Erfahrung in der Branche mit speziellem Fokus auf die Bereiche Wandelanleihen, Fusionen und Übernahmen, Event-Driven- und Total-Return-Anlagestrategien. Nach langjähriger Investment Banking-Erfahrungen im Buy Side und Sell Side sowie in der Vermögensverwaltung bündeln sie nun ihre Talente bei der Auflegung eines neuen diversifizierten Arbitrage-Fonds.



Jonathan Stanford
Investment Manager

Bevor Jonathan Stanford im Jahr 2023 zur Serafin Asset Management kam, verwaltete er den Wandelanleihenfonds bei GAM. Zwischen 1994 und 1997 war er im Aktien- und Derivatehandel bei BCI (Suisse) tätig und wechselte dann zur UBS, wo er bis 2007 als Executive Director für den Vertrieb von Wandelanleihen zuständig war. Danach wechselte er zum Hedgefonds Arkos Capital, um einen speziellen Wandelanleihen-OGAW aufzulegen. Arkos Capital wurde 2012 von GAM übernommen, wo er als Investment Manager des Convertible Alpha Fonds tätig war.



Roberto Bottoli
Investment Manager

Bevor Roberto Bottoli im Jahr 2023 zur Serafin Asset Management kam, verwaltete er den M&A Arbitrage Fonds bei GAM. Davor war er 17 Jahre lang bei Allianz Global Investors tätig, zunächst in Mailand, dann in Frankfurt. Während seiner Zeit bei der Allianz war Roberto für Absolute-Return- und Multi-Asset-Portfolios verantwortlich. Er lancierte und verwaltete auch eine risiko-beschränkte, OGAW-konforme Merger Arbitrage-Strategie als Teil eines umfassenderen Absolute-Return-Anlageprozesses. Im Jahr 1999 kam er zur Allianz und arbeitete im Bereich Risikomanagement. Später wechselte er in das quantitative Managementteam, wo er an der Einführung des ersten direkt verwalteten Produkts mit Kapitalgarantie beteiligt war.

Für weitere Informationen zum Serafin Diversified Arbitrage Fonds besuchen Sie unsere Website:



www.serafin-am.com

Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen:

Serafin Asset Management

Bahnhofstrasse 29
CH-6300 Zug
T +41 41 726 71 71

Via Cantonale 3
CH-6900 Lugano
T +41 91 942 71 71

Rue de la Combe 1
CH-1260 Nyon
T +41 21 323 71 71

Börsenstrasse 13-15
DE-60313 Frankfurt am Main
T +49 69 950 647 140

Serafin Diversified Arbitrage Fonds

Der Arbitrage-Vorteil: Eine Welt voller Investitionsmöglichkeiten

Wichtige Informationen

Dieses Dokument ist eine Werbemitteilung, die ausschliesslich zu Informationszwecken erstellt wurde. Es stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Investmentfonds dar. Diese Werbemitteilung ist auch keine Anlageberatung und kann eine solche nicht ersetzen.

Die enthaltenen Angaben, Analysen, Meinungen und Prognosen basieren auf dem Wissensstand und der Markteinschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung – vorbehaltlich von Änderungen und Ergänzungen. Einige dieser Informationen beruhen auf Daten, die wir aus externen Quellen erhalten haben und für zuverlässig erachten. Die Serafin Asset Management übernimmt jedoch keine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit dieser Informationen; ferner übernimmt die Gesellschaft und die mit ihr verbundenen Unternehmen sowie deren jeweilige Geschäftsführer, leitenden Angestellten und Mitarbeiter keine Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Falschdarstellungen eines Dritten in den Daten. Die Serafin Asset Management übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Inhalte und für das Eintreten von Prognosen. Prognosen und historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für die tatsächliche Wertentwicklung in der Zukunft. Der Preis eines Fondsanteils kann sowohl steigen als auch sinken. Es ist möglich, dass Anleger den ursprünglich investierten Betrag nicht zurückerhalten. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Der Handel mit Finanzinstrumenten ist mit Risiken verbunden.

Der Fonds richtet sich ausschliesslich an qualifizierte Anleger in der Schweiz (gemäss Art 10 Abs. 3 und 3ter KAG i.V.m. Art. 3 und 4 FIDLEG). Anleger sind verpflichtet, sich zu informieren und etwaige rechtliche Beschränkungen für ihre Beteiligung an dem Erwerb von Fondsanteilen zu beachten. Der Verkauf von Anteilen erfolgt nicht in Ländern, in denen das Angebot, die Aufforderung oder der Verkauf nicht zulässig ist, oder an Personen, denen gegenüber das Angebot, die Aufforderung oder der Verkauf rechtswidrig ist.

Zeichnungen von Fondsanteilen können nur auf der Grundlage der entsprechenden Fondsdokumente angenommen werden. Der Fondsprospekt enthält ausführliche Risikohinweise. Bitte lesen Sie die massgebenden Fondsdokumente, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Die massgebenden Fondsdokumente sind für Anleger in der Schweiz unentgeltlich erhältlich bei der Serafin Asset Management AG, Bahnhofstrasse 29, CH-6300 Zug und unter www.serafin-am.com oder beim Vertreter, Artico Partners AG, Stockerstrasse 50, CH-8002 Zürich.

Anteile dieses Anlagefonds dürfen nicht in den USA oder US-Personen (gemäss Regulation S der US Securities Act von 1933 und/oder Rule 4.7 der US Commodity Futures Trading Commission in den jeweils aktuellen Fassungen) angeboten, verkauft oder ausgeliefert werden.

Die Serafin Asset Management AG, Zug/Schweiz, ist als «Verwalter von Kollektivvermögen» prudenziell reguliert und beaufsichtigt durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA.

Dieses Dokument (oder Teile davon) darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die Serafin Asset Management in keiner Weise vervielfältigt werden.

© 2023 Serafin Asset Management. Alle Rechte vorbehalten.